



Die Technische Universität Dortmund ist eine dynamische forschungsorientierte Universität mit 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Auf unserem internationalen Campus leisten rund 6 700 Beschäftigte täglich einen Beitrag, um drängende Fragen der Gegenwart und der Zukunft zu lösen. Offenheit und Vielfalt prägen nicht nur das Miteinander in Forschung und Lehre, sondern auch in Technik und Verwaltung.

wissenschaftlich Beschäftigte/r (m/w/d) - Ref.-Nr. w27-26

An der Fakultät Physik der Technischen Universität Dortmund sind in den AGs Glaser, Elsässer, Kröninger und Rhode zum nächstmöglichen Zeitpunkt bis zu 10 Stellen für wissenschaftlich Beschäftigte (m/w/d) befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen, vorbehaltlich der Mittelbewilligung. Die zu besetzenden Stellen zielen auf eine Promotion ab. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich hierbei um Teilzeitstellen im Umfang von 67%-75%.

Wenn Sie sich uns anschließen, werden Sie Teil einer aktiven Forschungsgruppe an der Schnittstelle zwischen Astroteilchenphysik, Teilchenphysik und Künstlicher Intelligenz an der TU Dortmund. Die Dortmunder Arbeitsgruppen sind an internationalen Großprojekten wie dem IceCube Neutrino Observatory, dem Cherenkov Telescope Array Observatory (CTAO), dem Pierre Auger Cosmic Ray Observatory, dem Einstein Teleskop und Experimenten am Large Hadron Collider beteiligt. Erfolgreiche Bewerber*innen werden aktiv an einem oder mehreren dieser Experimente forschen. Konkret werden die Forschungsprojekte das wissenschaftliche Portfolio des DFG Sonderforschungsbereiches 1491 stärken. Wir möchten unsere bestehenden interdisziplinären Kooperationen zwischen der Teilchen- und Astroteilchen-Physik und den Datenwissenschaften einschließlich Maschinellem Lernen / Deep Learning vertiefen und erweitern.

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen.

Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Ref.-Nr. w27-26 bis zum 16.06.2026 mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen. Bitte geben Sie die Namen und Kontaktdaten von 2–3 Personen an, die als Referenzpersonen dienen können, und bitte geben Sie Ihren frühestmöglichen Arbeitsbeginn an.

Was wir bieten:

- ein hochkarätiges, (inter-)national vernetztes Forschungsumfeld
- ein freundliches und unterstützendes Team vor Ort
- die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion)

Was Sie mitbringen:

Wir suchen qualifizierte und hochmotivierte Bewerber*innen mit einem Master-Abschluss oder einem gleichwertigen Abschluss in Physik oder einem verwandten Fachgebiet mit hervorragenden Leistungen. Gute Kommunikations- und Schreibfähigkeiten in Englisch sowie die Fähigkeit, sowohl selbstständig als auch im Team zu arbeiten, sind Voraussetzung. Bewerbungen können auch von Personen eingereicht werden, die ihren Master of Science noch nicht vollständig abgeschlossen haben – bitte geben Sie jedoch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin an.

Darüber hinaus sind wünschenswert:

Gute Kenntnisse in Programmierung (insb. Python) und Datenanalyse sind von Vorteil, es bestehen jedoch Möglichkeiten, diese Fähigkeiten weiter auszubauen. Erfahrungen in den Bereichen der Hochenergie-Astroteilchenphysik (Cosmic Rays, Neutrinos, Gamma Rays), Luftschauersimulation (z.B. CORSIKA), Event Generatoren (z.B. PYTHIA), und/oder im Bereich Deep Learning sind von Vorteil.

Technische Universität Dortmund
Astroteilchen Physik
c/o Roy Bozek
Otto-Hahn-Straße 4a
44227 Dortmund

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
app.physik@tu-dortmund.de